

Das **kommunale Schwerpunktzentrum** mit rd. 600 Betten liegt in einer Universitätsstadt im Westen von Deutschland. Als leistungsstarkes akademisches Lehrkrankenhaus hat es eine überregionale Bedeutung für sein großes Einzugsgebiet, das in seinen Alleinstellungsdisziplinen deutlich über 500.000 Einwohner umfasst. Entsprechend dieser Zentralstellung investiert es aktuell weitsichtig in Zukunftsthemen der Schwerpunktversorgung und interdisziplinäre Zentrumstrukturen.

Mit diesem Profil ist es medizinisch wie wirtschaftlich erfolgreich und verzeichnet steigende Fallzahlen. Es präsentiert sich als exponierter Gesundheitsversorger und als attraktiver Arbeitgeber mit über 1.500 Mitarbeitenden in allen Gesundheitsberufen. Jährlich werden weit über 20.000 stationäre und mehr als 50.000 ambulante Patienten/innen in 12 Disziplinen versorgt. Aktuell steht die Weiterentwicklung eines zentralen interdisziplinären Leistungsschwerpunktes bevor:

Teamverstärkung zur Gründung eines großen interdisziplinären Neuro-Zentrums

Leitender Arzt (m/w/d) interventionelle Neuroradiologie

Schwerpunktzentrum / akad. Lehrkrankenhaus mit überregionaler Versorgungsstellung

Innovationsprojekt Neuro-Zentrum: Aufgrund der steigenden Bedarfslage und entsprechend des Anspruchs überregionaler Spitzenmedizin in der Schlaganfallversorgung wird aktuell ein Gemeinschaftsprojekt dreier Fachdisziplinen am Hause initiiert:

- ... mit einer der größten Kliniken für **Neurologie** in Deutschland (Wachstumspotenzial in den nächsten Jahren: bis zu 150 Betten), mit etablierter überregionaler Stroke-Unit (aktuell 20 Monitoring-Plätze) und 2.000 Schlaganfallpatienten/innen
- ... mit der **Neurochirurgie**, die als „junge Disziplin“ etabliert ist und aktuell ebenfalls um einen weiteren Teamarzt verstärkt wird. Sie gewährleistet 24/7 alle operativen Möglichkeiten im Bereich der neurovaskulären Notfallversorgung
- ... mit der **Neuroradiologie**, die langjährig zum Spektrum des Hauses gehört. Sie bietet neben der Diagnostik alle Embolisations- und Rekanalisierungsverfahren. Für die Stroke-Unit werden u.a. 300 Interventionen p.a. inkl. Thrombektomien durchgeführt - mit weiter steigender Tendenz.
- ... mit z.T. erfolgten und noch weiter bevorstehenden Investitionen in die baulich-technische Ausstattung. **Zielplanung:** 3 MRTs, 2 CTS. Bereits vorhanden: Digitales RIS, DSA, PACS und ein eigener Interventionsraum für die Neuroradiologie.
- ... mit einem engagierten **therapeutischen Team** aus spezialisierten Pflegekräften, Physio-, Ergo- und Logotherapeuten/innen, welches ebenfalls in das neue Zentrum eingebunden sein wird.

Ihre Position im Leitungsteam der Neuroradiologie ist davon bestimmt, dass Sie - ab Start - in die Etablierung des interdisziplinären Zentrums einbezogen sind. Sie engagieren sich für die Weiterentwicklung der Prozesse und Qualitätsstandards. Mit Ihrer Expertise vertreten Sie fachlich vor allem die Neuro-Diagnostik und Neuro-Interventionen. Das breite Spektrum der Radiologie ermöglicht bei Interesse auch ein Engagement in weiteren Bereichen des Fachgebietes. Wenn Sie sich damit treffend beschreiben lassen, sollten wir ins Gespräch kommen.

Ihr Profil als Facharzt (m/w/d) für Radiologie mit Schwerpunktweiterbildung Neuroradiologie umfasst neben einer routinierten Diagnostik eine substanzielle Expertise im Spektrum der Neurointerventionen in allen gefäßeröffnenden und -verschließenden Verfahren. Eine Habilitation ist aufgrund des akademischen Lehrauftrages gern gesehen, aber ausdrücklich keine Bedingung. Unverzichtbar sind Ihre klinischen Erfahrungen aus neuroradiologischen Kliniken/Instituten als starker Partner regionaler oder überregionaler Stroke-Units.

Ihr persönlicher Qualitätsanspruch an die medizinische Leistung ergänzt sich mit Ihrer Gestaltungs- und Entscheidungsfreude. Teamgeist und Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit sowie eine aktive Mitgestaltung von Abläufen prägen Ihren Arbeits- und Führungsstil. Erfahrungen aus Zertifizierungsprozessen und/oder Organisations- und Neubau-Projekten sind sehr willkommen, aber keine Voraussetzung.

Das dürfen Sie erwarten:

Die Position bietet Ihnen ein klinisches Setting, das bereits heute zu den größten Schlaganfall-Einheiten in Deutschland gehört - verbunden mit der Chance, hier an einem zukunftsweisenden Projekt mitzuwirken.

Das bestehende neuroradiologische Team bringt ein hohes Know-How mit und kann bei zu erwartender Weiterentwicklung zusätzlich ergänzt werden. Die Ausstattung ist jüngst erweitert worden (MRT) und ein zusätzlicher Ausbau ist bereits in Planung. Die Region bietet viele Vorzüge mit guter Erreichbarkeit von Ballungsräumen. Die Dotierung erfolgt in einem zeitgemäßen Vertrag mit festen und variablen Anteilen, der Ihre Position und Verantwortung adäquat abbildet.

Ihr erster Ansprechpartner für diese Position mit der **Kennziffer 22013** ist Roland Liebig. Er erläutert Ihnen in einem ersten vertraulichen Dialog Einzelheiten unserer Klinik und unserer Zukunftspläne unter der Rufnummer **0221 474469 10** oder per E-Mail **bewerbung@bueroliebig.de**.

büro:liebig - personalberatung im gesundheitswesen
Herwarthstr. 6 | 50672 Köln | tel 0221 474469 0 | www.bueroliebig.de

